

Passivierung SLOTOPAS PC 1820

Die Passivierung SLOTOPAS PC 1820 ist eine chrom(VI)- und cobalt-freie Dickschicht-passivierung für galvanische Zink und Zink-Eisen Legierungsüberzüge mit einem Legierungsanteil 0,2 - 0,4 Gew. % Eisen. Die durch Tauchen aufgebraute Konversionsschicht zeigt auf Zinkoberflächen ein schwach bläulich-gelblich-grünliches Aussehen, wohingegen sich auf Zink-Eisen Legierungsüberzügen eine intensiv gelblich-grünliche Konversionsschicht ausbildet.

Ein einheitlich transparentes und optisch ansprechendes Aussehen in Verbindung mit höherem Korrosionsschutz wird erreicht, wenn die Oberfläche der Bauteile zusätzlich mit einer Versiegelung unserer SLOTOFIN - Reihe nachbehandelt wird.

Die Angaben in der Gebrauchsanleitung basieren auf unseren Labor- und Praxiserfahrungen. Da Ergänzungsmengen und Eingriffsgrenzen in Abhängigkeit von Materialart und -geometrie, deren Anwendung und der Anlagentechnik ggf. von den Angaben in der Gebrauchsanleitung abweichen können, sind diese Angaben nicht bindend.

Wichtiger Hinweis!

Wir bitten, diese Gebrauchsanweisung vor Einsatz des Verfahrens sorgfältig zu lesen und alle die Arbeitsweise beeinflussenden Parameter zu beachten. Technische Änderungen behalten wir uns vor. Im Interesse der eigenen Sicherheit beachten Sie bitte unbedingt die Gefahrenhinweise auf den Etiketten der Gebinde. Die Mindesthaltbarkeit der Produkte kann ebenfalls den Gebindeetiketten oder dem entsprechenden Qualitätszertifikat (QA03) entnommen werden.

Die aktuelle IMDS-Nummer für die aus dem Verfahren abgeschiedene Schicht kann im Internet unter www.schloetter.de/downloads eingesehen werden.

Für die Lagerung von chemischen Produkten ist die TRGS 510 maßgebend.

Falls in den verwendeten Zusätzen dieses Verfahrens SVHC-Stoffe enthalten sind, so werden diese in den entsprechenden Sicherheitsdatenblättern im Abschnitt 15 ausgewiesen.

